

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1813**

24.7.1813

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 24. July 1813.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Auf richterliche Anordnung wird die Jakob Karcher'sche 2stöckige Behausung sammt Zugehörte in Knielingen, mit der Schildwirthschaftsbesurechtigung zum Adler versehen, Freitag den 30. July d. J. Nachmittags 2 Uhr in der Behausung selbst an den Meistbiethenden öffentlich zu eigen versteigert werden.

Karlsruhe, den 18. July 1813.

Großherzogl. Landamts-Revisorat.

(2) Karlsruhe. [Volllieferung.] Bis den 26. Juli l. J. Morgens 9 Uhr wird der Brennölbedarf für das Großherzoglich Badische Militär dahier auf 1 Jahr in Steigerung gegeben. Karlsruhe den 16. Juli 1813.

Großherzoglich Badische Magazin-Verwaltung.

(2) Karlsruhe. [Stiefelkappen feil.] Bei Unterzeichnetem sind Pariser lakirte Stiefelkappen von der feinsten Sorte und nach den neusten Modifarben zu haben.

Baumann, Lederhändler.

(2) Durlach. [Glasversteigerung.] In dem hiesigen Lagerhaus werden Freitags den 30. d. M. Vormittags 10 Uhr nachstehende confisicirte weiße Glaswaaren öffentlich versteigert werden:

- | | |
|--|--|
| 1) Ein Kistchen mit 10 Schock sogenannter 1er, | |
| 2) Ein dito — 4½ dito — — — 2er, | |
| 3) Ein dito — 5 dito — — — 6er, | |
| 4) Drei dito — 15 dito — — — 60er, | |
| und | |
| 5) Ein dito — 1½ dito — — — 40er, | |

wozu man die Liebhaber einladet.

Durlach den 19. July 1813.

Großherzogl. Bezirksamt.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Waldgasse bei Hofbeck Gerwig ist

das obere Logis bis auf den 23. October zu beziehen, es besteht in 4 Zimmern, wovon 3 tapezirt sind, nebst Küche, Küchekammer, Antheil am Waschhaus, etwas Keller und Holzlage.

In der neuen Herrengasse sind 2 schöne tapezirte Zimmer vornenheraus für ledige Herrn ohne Möbel täglich zu beziehen. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.

In der neuen Herrengasse bei Schreinermeister Schulz ist ein Logis für einen ledigen Herrn mit Bett und Möbel zu verleihen und täglich zu beziehen.

Bei Schreinermeister Weber in der neuen Herrengasse ist ein Logis im mittlern Stock zu vermieten, es besteht in 4 Zimmern, wovon 3 tapezirt sind, Alkos nebst Küche, Keller, Holzremis und Waschhaus.

Bei Mechanikus Drechsler ist auf den 23. October eine Wohnung von 3 bis 5 Zimmern samt Zugehörde, auf Verlangen auch Pferde stall zu verleihen.

In der langen Straße ist ein möblirtes Zimmer für einen ledigen Herrn zu verleihen und täglich zu beziehen, wo? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

In No. 7. am Mühlburger Thor ist der obere Stock, bestehend in 4 Zimmern, welche sämmtlich tapezirt und wovon 2 heizbar sind, nebst Magdkammer, Waschhaus, Keller und Holzremis auf den 23. October zu vermieten.

In der neuen Adlergasse No. 25. der gegenwärtigen Briefpost gegenüber ist der mittlere Stock ganz oder vertheilt zu vermieten.

In der alten Kronengasse in No. 8. sind vornenheraus 2 Zimmer, wovon eines tapezirt, sammt Küche, Speisekammer, Keller und Holzremis bis den 23. Octbr. zu verleihen.

Bei Hofbedienten Meß nächst dem Lamm ist ein Logis für einen ledigen Herrn mit oder ohne Meubel zu verleihen.

Bei Frau Blochmann in der Zähringer Straße ist der mittlere Stock, bestehend in 5

Diegen, wovon 3 tapezirt sind, nebst Küche, Keller, Waschhaus und Holzremis zu vermieten, und auf den 23. October zu beziehen. Das Nähere ist bei Zimmermann Wildemann zu erfahren.

In dem hiesigen reformirten Pfarrhaus ist der obere Stock zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden.

Bei Metzger Arseth in der Zähringer Straße ist der mittlere Stock, bestehend in 5 Diegen, Küche, Speicher, Keller, Waschhaus und Holzremis, auch Antheil am Garten, zu verleihen, und im Hintergebäude ein Logis in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzremis auf den 23. October zu beziehen.

Bei Frau Kneiding in der Erbprinzenstraße ist im untern Stock ein tapezirtes Zimmer für ledige Herrn zu verleihen und das Nähere in demselben Stock zu vernehmen.

Bei A. Trohmann neben der Sonne ist das obere Logis, bestehend in 5 Zimmern, großer Küche, Speicher und Speicherkammer, Keller, Stallung zu 2 Pferden, auf den 23. October zu vermieten.

In der neuen Herrengasse im Haus des Hoflaquay Autenritsch ist ein auf den 23. July zu beziehendes Logis zu vermieten, welches aus 3 Zimmern, 3 Schlafkammern, Küche, Keller, Hofplatz und Speicherkammer besteht.

Bei Karl Bürge in der Luecumsstraße ist ein Logis in 7 Diegen nebst übrigen Bequemlichkeiten bestehend auf den 23. October zu verleihen.

In der Friedrichstraße No. 37. ist der untere Stock zu verleihen, und das Nähere bei Bäcker Sauter zu erfragen.

Bei Saisensieder Kinderich ist ein Logis mit Bett und Meubel für ledige Herren sogleich zu beziehen.

In der Reißischen Kutschenfabrik ist ein Logis im obern Stock bestehend in 8 Zimmern, Küche, auch Küchenkammer, nebst Keller, Holzremise, Stallung für Pferde etc. zu vermieten, und kann den 23. Oct. bezogen werden.

Bei StadtBaumeister Braun in der Erbprinzenstraße ist der 2te Stock sammt Stallung zu 2 Pferden auf den 23. Oct. zu vermieten.

Bei den Handelsmann Seeligmann Levy in der langen Straße ist ein Logis ein Stock hoch in 3 Zimmern, Küche, Speicher, Keller, auch

Holzremis bestehend, auf den 23. October zu verleihen.

Beim Dreher Rothweiler in der Zähringer Straße ist der 3te Stock bis auf den 23. October zu verleihen.

Bei Hofbedienten Ernst Rau in der Zähringer Straße ist das mittlere Logis bestehend in 3 Zimmern, Magdkammer, Keller, Holzremis und Waschhaus auf den 23. Oct. zu vermieten.

In der alten Waldgasse No. 113. ist ein möblirtes Zimmer zu verleihen und kann täglich bezogen werden.

Bei Simon Hattich in der Zähringer Straße, ist der obere Stock zu verleihen, bestehend in 3 Zimmern nebst Magdkammer, Speicherkammer, Keller, Holzlager nebst Waschhaus, und kann sogleich bezogen werden.

In der neuen Waldgasse sind in einem untern Stock 4 Zimmer nebst Küche und Keller zu verleihen und auf den 23. Octbr. d. J. zu beziehen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Beim Hafner Geisendörfer in der Zähringerstraße, ist der mittlere Stock zu verleihen, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der Friedrichstraße No. 35. ist ein Logis zu vermieten, bestehend aus Stube, Kammer, Küche und Küchenkammer und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

Bei Faber in der Rittergasse ist hinten aus ein kleines Logis zu verleihen, und auf den 23. October zu beziehen.

Kommerzial-Anzeige.

(1) Karlsruhe. [Bekanntmachung und Empfehlung.] Der Fuhrmann Georg Valthasar Hartmann macht der löblichen Kaufmannschaft und dem verehrlichen Publikum bekannt, daß er mit seiner Frachtfuhr alle Mittwoch von Heidelberg hier im Zähringer Hof ankommt, und Güter nach Bruchsal, Heidelberg, Darmstadt und Frankfurt zurücknimmt. Er verspricht billige Fracht und prompte Bedienung, und fährt Donnerstags Mittags 12 Uhr wieder von hier ab; die Güter können im Zähringer Hof aufgegeben werden, auch ladet er im hiesigen Kaufhaus.

(2) Karlsruhe. [KapitalVerleihung.] 400 bis 800 fl.; oder auch mehr, sind auf gerichtliche doppelte Versicherung à 6 pCt. auszuliehen. Das Nähere sagt das Comptoir des Anzeigeblasses.

(1) Karlsruhe. [Verlohrner Puttschlüssel.] Es ist ein Puttschlüsselchen, zwischen dem Griff und Bart etwas verdreht, verlohren gegangen. Der Finder wird ersucht, dasselbe im Comptoir dieses Blatts gefällig abzugeben.

Fremde vom 19. bis zum 21. July.
in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr Bär, Lehrer der königl. Prinzessinnen von Bayern, aus München. Hr. Amtmann Biegler aus Mannheim. Hr. Mediziniatrath Jung aus Mannheim. Hr. Amtmann Detello aus Hilsbach. Hr. Mechanikus Mailardet aus Neuchatel. Kr. Amtschreiber Baumann aus Borberg. Hr. Justizamtmann Christ aus Waldürn. Hr. Biermann, Hr. Fries, und Hr. Cavallo Kaufleute aus Mannheim. Hr. Grandison und Hr. Zimmer, Kaufleute aus Heidelberg.

Kirchenbuchs = Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 2. July, Friedrich Adolph Maria, Vater, Hr. Karl Strom genannt Gehring, Großherzogl. Hofchauspieler.
Den 4. Karl Georg Friedrich, Wat. Hr. Johann Michael Holzmann, Professor am Lyceum.
Den 13. Karoline Sophie Wilhelmine, Wat. Hr. Georg Langendorf, Großherzogl. Hofmusikus.
Den 13. Sophie Friederike, Wat. Hr. Georg Kämpfe, Bürger und Zimmermeister.
Den 15. Anton Georg, Wat. Daniel Koch, Bürger und Schneidermeister.
Den 16. Christoph Wilhelm Jakob, Wat. Hr. Georg Jakob Friedrich, Unteroffizier bey der Großherzogl. Leibgarde zu Pferd.

(Kopuliert.) Den 11. July, Heinrich Engler, Hautboist unter der Großherzogl. Leibarenabiergarde und hiesiger Schussbürger, Wilhelm Heinrich Englers, Großherzogl. Postlaquais und Dorothee, geb. 16. Fort, ehel. lediger Sohn und Sophie Charlotte Rosine, Jakob Friedrich Kapplers, Großherzogl. Stallbedienten und Jakobine, geborne Simon, ehel. ledige Tochter.

(Gestorben.) Den 9. July, Paul Hesch, Zimmergesell, aus Kiel im Hofsteinschen, ledigen Standes, alt 23 Jahr; starb an der Auszehrung in dem hiesigen bürgerlichen Hospital.

Den 11. Philipp Ernst, Wat. Jakob Häuber, hiesiger Pintersaß, alt 1 Monat und 10 Tage; starb an den Sicttern.

Den 11. Johann Jakob, Wat. Georg Köbericq, Bürger und Schumachermeister, alt 5 Jahr und 2 Monat; starb an dem Scharlachfieber.

Den 12. Katharine, geborne Meier, des hiesigen Bürgers und Kupferschmids Lunge Chesrau, alt 53 Jahr; starb an der Wassersucht in dem hiesigen bürgerlichen Hospital.

Den 13. Hr. Andreas Tobias Dettle, Großherzogl. Leibwundtuch, ein Ehemann, alt 46 Jahr, 9 Monat und 13 Tage; starb an dem Neuwensfieber.

Den 17. Wilhelm Heinrich, Wat. Hr. Jakob Kasperer, hiesiger Bürger und Uhrmacher, alt 4 Monat, 2 Wochen und 1 Tag; starb an der Zahnruhr.

Den 17. Joseph Ludwig, Wat. Hr. August von Seutter, Major und Flügeladjutant bei seiner königl. Hoheit dem Großherzog, alt 9 Monat und 13 Tage; starb an den Zahngichtern.

Den 18. Todtgeboren, (Ein Knäbtein) Wat. Hr. Friedrich Rägele, Bürger und Bierbrauer.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Gestorben.) Den 16. July, Karl Wilhelm, Wat. Hr. Johann Fülling, Großherzogl. Bad. ArtillerieLieutenant, alt 6 Jahr, 9 Monat und 3 Tage; starb an dem Scharlachfieber.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 22. July 1813.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.	Karlsruhe Durl.				Fleischtare.		Karlsru. Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		Pf.	Uth.	W.	l.	fr.	kr.	fr.	kr.
Das Malter	—	—	—	—	—	—	Ein Beck zu	—	—	—	—	Das Pfund	—	—	—
Neuer Kernen	13	—	13	—	13	—	1 fr. hält	—	—	—	—	Dohsenfleisch	11	20	—
Waijen	11	30	11	30	—	—	—	—	—	—	—	Gemeines	—	—	—
Neues Korn	—	—	—	—	9	4	dito zu 2 fr.	—	9	—	8	Rindfleisch	9	9	—
Altes Korn	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	Rohfleisch	—	—	—
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	Kalbfleisch	8	8	—
Bersten	7	—	7	—	6	56	6 fr. hält	—	28	—	29	Räuplingsfl	—	—	—
Haber	5	20	5	20	5	—	—	—	—	—	—	Hammelfl.	10	10	—
Welschkorn	8	—	8	—	10	8	Schwarzbrod	—	—	—	—	Schweinefl.	10	10	—
Erbfen d. Sri	—	—	—	—	1	20	zu 5 fr. hält	1	10	—	—	Dohsenzunge	10	10	—
Linfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Dohsenmaul	16	—	—
Wohnen	—	—	—	—	—	—	dito zu 10 fr	2	21	2	28	1 Dohsenfuß	10	9	—
												1 Kalbfleisch	22	22	—

(Vitualien Preise) Rindschmalz das Pfund 28 kr. — Schweinechmalz 26 kr. — Butter 22 kr. Lichte, gegossene 24 kr. — Saire 20 kr. — Unschlitz das Pfund 16 kr. 3 Eyer 4 kr.